



NR. 23 - MAINZ, DEN 6.9.2005

STARTSCHUSS FÜR BLAUE UNIFORM

Nach der vielseitig abgestimmten Entscheidung von Innenminister Karl Peter Bruch zur Einführung der blauen Uniform nahm unter Leitung von Frau Monika Zartmann (ISM) die AG BLAU ihre Arbeit auf.

Die Festlegungen seitens des Ministeriums für die neue Dienstkleidung:

- die Farbe blau und eine bessere Funktionalität
- keine zusätzlichen Haushaltsmittel
- Nach-und-nach-Einführung
- Orientierung an der hessischen Variante.

Manko durch weitere Vorgaben: Es dürfen weder die Baseball-Cap-Variante geprüft noch die hessische Version der Überzieh-Schutzweste erwogen werden – obwohl beide Teile von vielen KollegInnen gefordert werden und obwohl diese Neuerungen in Hessen bei den KollegInnen sehr positiv aufgenommen wurden.

Damit das erforderliche Geld im Anschaffungsjahr 2008 beisammen ist, soll das in den letzten Jahren bereits um 500.000 € auf nur noch 1,6 Mio. € abgesenkte Bekleidungsbudget nochmals um 850.000 € abgesenkt werden – in den Jahren 2005, 2006 und 2007!

Die AG BLAU plant einen sechsmonatigen Trageversuch mit ca. 70 PolizistInnen ab Juli 2006. Im Polizeikurier und in Intrapol soll bei den KollegInnen für Akzeptanz, auch hinsichtlich der Einsparungen, geworben werden. Nach der erforderlichen Ausschreibung soll mit der Auslieferung – zunächst für den Schichtdienst – ab Anfang 2008 begonnen werden.

Die GdP protestierte bei Innenminister Bruch umgehend wegen der verfügbaren Einsparungen. Nach Ausstattung der Neueingestellten bleibt für den täglichen Dienst kaum noch etwas übrig. Bereits seit Jahren klagen z.B. Brandermittler, dass sie keine Ausrüstung mehr erhalten. Ferner kritisiert die GdP die Einengung des Arbeitsauftrages hinsichtlich der Kopfbekleidung und der Schutzweste. Markantes Beispiel war der Einsatz der BePo beim Hochwasser der Oder, wo sich die Schirmmütze als vollends unnützlich und hinderlich erwies. Und die Tragehäufigkeit der Schutzweste würde sich ganz sicher erhöhen, wenn sie ohne große Umstände bei einsatztaktischem Bedarf über der Uniform getragen werden könnte.

In der AG BLAU vertritt Heinz-Werner Gabler den Hauptpersonalrat Polizei.